

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 283

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 1. Dezember
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 1^{er} décembre
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N^o 283

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der
Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-
Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene
Kolonne (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement
aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger
65 cts.)

N^o 283

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio. / Basler Bandfabrik vorm. Trädinger & Cons. in Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

La revision du tarif espagnol ajournée. / Tschechoslowakei: Aufhebung weiterer Ein-
und Ausfuhrbeschränkungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B. G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefodert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wobnen.

Dichiarazioni di fallimenti

(L. E. 231 e 232.) — (R. T. F. del 23 aprile 1920, Art. 123 e 29.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso, sono invitati a insinuare all'ufficio del fallimenti entro il termine previsto per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme col mezzo di prova (ricognoscimenti di debito, estratti di libri ecc.), in originale o in copia autentica.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto ma non ancora iscritti sono tenuti ad insinuare le loro pretese corredate dai mezzi di prova in originale o in copia autentica presso l'ufficio del fallimenti entro il termine di venti giorni. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un acquirente di buona fede, salvo trattarsi di diritti che, pure secondo il C.C.S., producono, anche se non iscritti, effetti di natura reale.

I debitori del fallito notificheranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni: in caso di omissione saranno a termine di legge.

Coloro che posseggono oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, gli metteranno a disposizione dell'ufficio del fallimenti, entro il termine per le insinuazioni, senza pregiudizio del loro diritti di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita del loro diritti di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condobitori e fidejussori del fallito, come pure gli obbligati in via di regresso.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3123)

Nachlass des verstorbenen Rosenthal, Louis, geb. 1869, von Affoltern h. Zürich, gew. Kaufmann, an der Olgastrasse 6, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 24. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 6. Dezember 1928, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, in Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 31. Dezember 1928.

Innert der gleichen Frist sind ferner auch alle in den Grundprotokollen noch nicht eingetragenen Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaften des Gemeinschuldners, nämlich:

In Zürich-Altstadt: Kat.-Nr. 75: Wohnhaus am Rindermarkt 10; in Erlenbach: Kat.-Nr. 95: Villa zur «Kunsthöhe»; Kat.-Nr. 96: Strassengebiet; Kat.-Nr. 145: Wiesland; in Unterstrass-Zürich: Kat.-Nrn. 1378 und 1352: Wiesen und Streuland an der Wehntalerstrasse; im Gemeindegemeinde Oerlikon: Kat.-Nr. 666: Wiesland im Birch, anzumelden, welche vor dem 1. Januar 1912 ohne Eintragung begründet worden sind.

N. B. Diejenigen Gläubiger, die ihre Ansprüche bereits im öffentlichen Inventar eingereicht haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben jedoch für ihre gemachten Eingaben die Beweismittel einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (3024^a)

Gemeinschuldner: Itel, Rudolf, geh. 1894, Baugeschäft, im Waldgarten, Schwamendingen.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Oktober 1928.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 11. Dezember 1928.

Liegenschaften des Gemeinschuldners: Wohnhaus Assek.-Nr. 374 mit 422 m² Grundfläche und Umgelände an der Ueberlandstrasse im Waldgarten Schwamendingen. 4456 m². Wiesen und Bauland daselbst, Kat.-Nrn. 1441, 1449 und 1453, Wohnhäuser Assek.-Nrn. 959 und 1542 an der Hohlstrasse Nrn. 2 und 4 in Oberwinterthur mit 318 m² Grundfläche und Umgelände, Kat.-Nr. 3567, Wohnhaus mit Scheune und Stall, Assek.-Nr. 338 mit ca. 540 m² Grundfläche, Hofraum, Garten und Baumgarten, in Rudolffingen, ca. 12 Aren Wiesen im Breitenried, auch Burstwiese genannt, ca. 8 Aren Wiesen ob der Steig, ca. 24 Aren 50 m² Wiesen im Längenried, ca. 5 Aren Acker im Ohrenberg und ca. 3 Aren 80 m² Baumgarten am Kirchweg, letztere fünf Grundstücke ebenfalls in Rudolffingen gelegen.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (2994^a)

Gemeinschuldner: Schärer, Alwin, Spezereihändler, auf dem Boller, in Wädenswil.

Datum der Konkurseröffnung: 7. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. November 1928, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Wädenswil.

Eingabefrist: Bis 13. Dezember 1928.

Kt. Luzern Konkursamt Entlebuch (2970^a)

Gemeinschuldner: Schmidiger, Otto, Metzgerei, Entlebuch.

Datum der Konkurseröffnung: 12. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 28. November 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Gerichtssaal, in Entlebuch.

Eingabefrist: Bis und mit 17. Dezember 1928.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3107)

Gemeinschuldner: Riedweg, Josef, Handelsmann, Bruwald, Grosswangen, Besitzer der Liegenschaft im Bruwald.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 14. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. Dezember 1928, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Ochsen, in Grosswangen.

Eingabefrist: Bis und mit dem 31. Dezember 1928.

Anmerkung: Von denjenigen Gläubigern, welche an der ersten Gläubigerversammlung nicht erscheinen oder vorher eine gegenteilige Erklärung abgeben, wird angenommen, sie seien mit der sofortigen Versteigerung der noch vorhandenen Ladenwaren einverstanden.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (3124)

Gemeinschuldner: Hauser-Thüring, Raymond, Handlung, Näfels.

Datum der Konkurseröffnung: 24. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Dezember 1928, 16.30 Uhr, im Hotel Schwert, in Näfels.

Eingabefrist: 31. Dezember 1928.

Von denjenigen Gläubigern, welche an der Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und bis zum 3. Dezember 1928, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprüche erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung des gesamten Warenlagers ermächtigen.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (3108^a)

Failli: Fankhauser, Frédéric, fils de Frédéric, de Truh, tourneur sur bois, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 26 novembre 1928.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 7 décembre 1928, à 10 heures du jour, à la Salle du tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 1^{er} janvier 1929.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (3125)

Gemeinschuldner: Baeriswyl, Albert, Spezereihandlung, in Heitenried.

Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: 7. Dezember 1928, vormittags 10 Uhr, im Gerichtssaal zu Tafers.

Eingabefrist: Bis 31. Dezember 1928.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3126)
Gemeinschuldner: Saladin-Welter, François Othon, Inhaber der Firma François Saladin, Architektur- und Baubureau, Allschwilerstrasse 24, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Oktober 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. Dezember 1928, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 1. Januar 1929.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (3109^a)

Gemeinschuldner: N. A. J. Johann, bürgerlich von Mogelsberg, Stickerferger und Gastwirt zur «Krone», in Brunnadern.

Datum der Konkurseröffnung: 19. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Dezember 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr, in der «Krone», in Brunnadern.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 31. Dezember 1928.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 22. Dezember 1928 betreffend nachbezeichnete Liegenschaften:

I. Liegenschaft zur «Krone» in Brunnadern:

1. Gasthaus zur «Krone» im Dorf Brunnadern, Nr. 19, angebaut an Nr. 18 und Nr. 20, asssekuriert zu Fr. 33,800.
2. Wohnhaus mit 2 Wohnungen und Tanzsaal, Nr. 20, angebaut an Nr. 19, asssekuriert zu Fr. 36,200.
3. Scheune Nr. 21, asssekuriert zu Fr. 4,200.
4. Kegelhaus Nr. 22, asssekuriert zu Fr. 1,400.
5. Platz, Hofraum und Garten, 9 a 30 m².
6. Dabei liegende Wiese mit Uferland 49 a 50 m².

II. Liegenschaft in Necker, Gemeinde Oberbelfenschwil:

1. 1 Doppelwohnhaus Nr. 209, asssekuriert zu Fr. 28,000.
2. Dabei Platz, Garten und Wiese.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Liegenschaftsbeschreibungen verwiesen, welche beim Konkursamt zur Einsicht aufliegen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (3045^a)

Gemeinschuldner: Huber, Emil, bürgerlich von Fehraltorf (Zürich), Gasthaus und Bäckerei zum «Rössli», in Brunnadern.

Konkurseröffnung: 12. November 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. Dezember 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr, im «Rössli», in Brunnadern.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 24. Dezember 1928.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 14. Dezember 1928 betreffend nachbezeichnete Liegenschaft:

1. Gasthaus mit Bäckerei zum «Rössli», asssekuriert unter Nr. 14 zu Fr. 30,700.—
2. Wohnhaus mit Stallungen, an Nr. 14 angebaut, asssekuriert unter Nr. 15 zu Fr. 15,800.—
3. Schopf, asssekuriert unter Nr. 16 zu Fr. 300.—
4. Hausplatz, Hofraumboden, Garten und Wiese dabei 47 a 94 m².

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbeschreibungen verwiesen, welcher beim Konkursamt zur Einsicht aufliegen.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (3110^a)

Gemeinschuldner: Harzenmoser, J. E., und Ehefrau, Einrahmungsgeschäft, Gemüse und Südfrüchte, früher in Lenzburg, nun in Seengen wohnhaft.

Datum der Konkurseröffnung: Donnerstag, den 22. November 1928, vormittags 8 1/2 Uhr.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 20. Dezember 1928.

Da im Konkurs gegenüber der Ehefrau Harzenmoser, Marie, geb. Frey, keinerlei in die Masse gehörendes Vermögen vorgefunden worden ist, wird das Verfahren gegen sie eingestellt, wenn nicht ein Gläubiger bis 10. Dezember 1928 die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (3047^a)

Gemeinschuldner: Furter, Erwin, genannt Edwîn, Mechaniker, von Staufen, früher in Lenzburg, nun in Schafisheim.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: Mittwoch, den 14. November 1928, vormittags 8 Uhr.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 14. Dezember 1928.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (3011^a)

(Fallimento n° 13, 1928.)

Fallito: Mattoni, Domenico, fu Battista, macallaio, Intragna.

Data del decreto: 14 novembre 1928.

Termine per la notifica dei crediti: 20 dicembre 1928.

Termine per la notifica delle servitù: 10 dicembre 1928.

Prima adunanza dei creditori: 3 dicembre 1928, alle ore 2 1/2 pom., nella sala delle adunanze dell'Ufficio Esecuzione e Fallimenti di Locarno.

Immobili da realizzare: I seguenti numeri di mappa posti in territorio di Intragna: 917, 934, 841, 929, 932, 89 (1), 106, 89, 87, 89 (1), 933, 91 (1), 2667, 3262, 1796, 2665, 3231, 88, 89 (1), 89 (2), 90.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (3111)

Fallito: Ditta Guidi e Cattaneo, autogarage e officina di riparazioni, in Chiasso.

Data del decreto di fallimento: 16 novembre 1928 della Pretura di Mendrisio.

Termine per le insinuazioni di credito: 20 dicembre 1928.

N.B. La liquidazione sarà continuata con la procedura sommaria, sempreché nel termine di legge qualcuno dei creditori non ne chieda la procedura ordinaria anticipandone le spese.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Pfäffikon (3127)

Gemeinschuldnerin: Rival A. G., Fabrikation von koffeinfreiem Kaffee und andern Produkten, in Pfäffikon (Zürich).

Anfechtbar: Bis zum 11. Dezember 1928, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Pfäffikon (Zürich).

Kt. Zürich Konkursamt Turberthal (3112)

Im Konkurs über die Firma Meili-Kindlimann & Cie., Baugeschäft und Liegenschaften-Verkehr, in Au-Kollbrunn, liegt der Kollokationsplan und das Inventar beim Konkursamt zur Einsicht auf Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 11. Dezember 1928 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Innert der nämlichen Frist sind allfällige Beschwerden wegen Auscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Winterthur anhängig zu machen. Begehren um Abtretung allfälliger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G. sind innert der gleichen Frist beim obgenannten Konkursamt zu stellen, ansonst Verzicht auf solche angenommen wird.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3113)

Gemeinschuldner: Bossinger, Ernst, Fabrication de la Montre Erno, Wiesengasse 34, Biel.

Anfechtungsfrist: Bis 11. Dezember 1928.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3128)

Gemeinschuldner: Peter-Bruggmann, Konrad, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3114)

Gemeinschuldnerin: Seger & Gugg, Kollektivgesellschaft, Wirk- und Strickwaren, Splügenstrasse 13, St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 5. bis 14. Dezember 1928.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Romanshorn (3115)

im Auftrage des Konkursamtes Arbon

Im Konkurs der Firma Müller & Söhne A. G., Autogarage, Romanshorn, liegen Kollokationsplan, Inventur und Protokoll über die Eigentumsansprüche während 10 Tagen bei der vorbezeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Anfechtungsklagen sind innert gleicher Frist beim Gerichtspräsidium Arbon anzubringen.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Freitag, den 21. Dezember 1928, nachmittags 2 Uhr, im «Bodan», in Romanshorn, statt.

Sospensione della procedura

(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (3116)

Fallito: Utsinger, Gerhart-Werner, fu Werner, da Zurigo, domiciliato a Brusino-Arsizio (produzione d'energia elettrica ed impianti elettrici).

Decreto d'apertura: 11 ottobre 1928.

Decreto di sospensione della liquidazione: 27 novembre 1928.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3129)

Gemeinschuldner: Guarnaccia & Montalto, Basel.

Datum der Schlussverfügung des Zivilgerichtes: 28. November 1928.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3130)

En date du 26 novembre 1928, le président du Tribunal Civil du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de la Société Anonyme «Transports Modernes», Rue Charles Monnard 5, à Lausanne, et la réintégration de la débitrice dans la libre disposition de ses biens.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3131)

En date du 23 novembre 1928, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de Dellessert, Alexandre, Coiffeur, Place Chauderon 25, à Lausanne, et la réintégration du débiteur dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 267.)

(L. P. 267.)

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (3117^a)

I. Konkurssteigerung.

Aus dem Konkurs der Grunder, Friedrich, Friedrichs sel., von Vechigen, Bäckermeister, in Lotzwil, gelangt Donnerstag, den 10. Januar 1929, nachmittags 1 Uhr, in der Wirtschaft zum Löwen in Lotzwil an eine öffentliche I. Steigerung:

Die Besizung des Gemeinschuldners im Oberdorf zu Lotzwil, enthaltend laut Grundbuchblatt Nr. 396:

a) Das unter Nr. 135 für Fr. 26,800 brandversicherte Wohnhaus mit Bäckerei.

b) Das unter Nr. 136 für Fr. 1400 brandversicherte Holzhaus mit Schweinestall daselbst.

c) 5,35 a Hausplatz, Hofraum und Garten, Plan Blatt 13. Grundsteuerschätzung Fr. 28,800.

Amtliche Schätzung Fr. 28,970.

Die Steigerungsbedingungen liegen während 10 Tagen vor der Steigerung beim Konkursamt Aarwangen zu jedermanns Einsicht öffentlich auf.

Kt. Luzern Konkursamt Hochdorf (3118)

Konkursamtliche Fahrhabe- und II. Liegenschaftsteigerung

In Konkursachen des Rogger, Paul, Landwirt, in Kleinwangen, Hohenrain, gelangen an öffentliche Steigerung:

I. Montag, den 7. Januar 1929, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Adler in Kleinwangen, an II. konkursamtliche Steigerung:

Die Liegenschaft, enthaltend:

a) an Gebäuden:

1. Ein Haus mit angebauter Scheune.
2. Ein Holzhaus mit Mosterei, Wagenschopf und Schweineställe.

b) an Land und Wald:

4 Hektaren 68 Aren.
 Brandasssekuranz: Fr. 37,000.
 Katasterschätzung: Fr. 31,200.
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 60,700.
 Grundpfandrechte auf 23. November 1927: Fr. 68,323.
 An der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.
 Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: Vom 27. Dezember 1928 an beim Konkursamt Hochdorf.
 II. Dienstag, den 8. und wenn nötig Mittwoch, den 9. Januar 1929 je von morgens 9 Uhr an bei den Gebäuden die Fahrhaben, als:

5 Kühe, 40 Kilozentner Heu und Emd, 3 Brückenwagen, 1 Lastauto, 1 Mäh- und 1 Brechmaschine, 1 Heuwender, 1 Rübenschneidmaschine, 1 Zentralpumpe mit Saugrohr, 1 Elektromotor, 1 elektrischer Futterdämpfer, Most- und Einlegfässer, zusammen 300 hl, 1 grosse Tresterbütte, Korb- und Strohfässer, 1 Mostpumpe, Saug- und Transportschläuche, Treibriemen, Obstharssen, Wagen- und Huffeet, Betten und Tische nebst einer grossen Anzahl hier nicht genannter Gegenstände.

Pfandverwertungs-Steigerung
 (B.-G. 138, 41 u. 85.)

Kt. Zürich *Betriebsamt Zürich 2* (3119)

Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldner: Hasler, Dominik, Baumeister, Etterfeld, Seebach.
 Pfandigentümer: Gottlob Egarter, Mutschellenstrasse 39, Zürich 2.
 Ganttag: Mittwoch, den 16. Januar 1929, nachmittags 3 Uhr.
 Gantlokal: Amtlokal des Betriebsamtes, Bederstrasse 28, Zürich 2.
 Auflegung der Gantbedingungen: Vom 3. Januar 1929 an.
 Eingabefrist: Bis 20. Dezember 1928.

Grundpfänder:

Kat.-Nr. 1077:

1. Ein Wohnhaus mit Werkstätte und Werkstätteanbau an der Mutschellenstrasse Nr. 39 in Enge-Zürich 2, unter Nr. 1049 für Fr. 80,000 assekuriert, nebst Zugehör, für Wäschereibetrieb, sowie 5 a 18,4 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Kat.-Nr. 1076:

2. 4 a 97,8 m² Bauplatz an der Mutschellenstrasse in Enge-Zürich 2.
 Schätzung für Nrn. 1 und 2 inkl. Zugehör: Fr. 100,725.
 Grenzen und Dienstbarkeit laut Grundprotokoll.

Der Erwerber hat auf Abrechnung an der Kaufsumme anlässlich der Steigerung den Betrag von Fr. 2000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Es ergeht hiemit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem obgenannten Betriebsamt binnen der angegebenen Anmeldefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innet der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innet der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterassessmentsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti
 (L. E. 295—297 et 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Ct. del Ticino *Pretura di Bellinzona* (3132)

La Pretura di Bellinzona con suo decreto odierno ha concesso a Gottardi, Antonietta, mercerie, in Bellinzona, una moratoria di mesi due in vista di concordato. Quale commissario del concordato è stato designato Leone Buzzi, Ufficiale E. F. in Bellinzona.

Bellinzona, li 29 novembre 1928. Biaggi, segret.-assessore.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal civil du district du Locle* (3122)

Débiteurs: Grandjean, frères, Fabrique La Chapelle, au Locle.
 Date du jugement accordant le sursis: 27 novembre 1928.

Commissaire au sursis: Charles Imhoff, expert-comptable, au Locle.
 Délai pour les productions: 21 décembre 1928 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Lundi 14 janvier 1929, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire du Locle, Salle du Tribunal.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Dès le 4 janvier 1929.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3120)

Schuldner:
 1. Firma Gebr. Schäfer, Kollektivgesellschaft, Fabrik für papier-industrielle Produkte, Spitalackerstrasse 51, in Bern.

2. Schäfer, Otto, und 3. Schäfer, Werner, als unbeschränkt haftende Gesellschafter dieser Firma, sowie für sich persönlich.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 14. Dezember 1928, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.
 Bern, den 28. November 1928. Der Gerichtspräsident II: Koller.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (3121)

Schuldnerin: Frau Schwaller-Stefani, Ida, Mercerie, Strickwaren, St. Karlstrasse 6, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag, den 10. Dezember 1928, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

Luzern, den 28. November 1928.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
 J. Kurzmeier.

Besätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (3133)

Der von Amsler-Lerehy, Karl, geb. 1891, von Schinznach, gew. Hôtelier z. «Quellenhof», in Baden, mit seinen Gläubigern zu 30 % abgeschlossene Nachlassvertrag, zahlbar binnen 8 Tagen nach erwachsener Rechtskraft, ist durch Entscheid des Bezirksgerichts Baden vom 28. August 1928 bestätigt worden.

Auf die Beschwerde eines Gläubigers wurde durch Urteil des Aarg. Obergerichts vom 19. Oktober 1928 nicht eingetreten, womit das untergerichtliche Urteil rechtskräftig geworden ist.

Verschiedenes — Divers

Kt. Schwyz *Konkursamt Höfe in Wollerau* (3134)

Gemeinschuldner: Grossmann, Carl, Kaufmann, Wollerau.
 Anfechtungsfrist: Bis 13. Dezember 1928. Gleichzeitig sind allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 Sch. K. G. geltend zu machen. Die II. Gläubigerversammlung findet statt Samstag, den 23. Dezember 1928, nachmittags 2 Uhr, im «Hinterhof», in Wollerau. Es wird über einen Nachlassvertrag verhandelt.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekante Inhaber der 5 % Obligation der Schweizerischen Bundesbahnen von 1918 von Fr. 5000, Nr. 1420, mit Semestercoupon per 30. November 1928, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.
 (W 456¹)
 Bern, den 13. November 1928. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekante Inhaber der Talon für die Couponsbogen zu den 3 1/2 % Obligationen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899—1902, Nrn. 88504, 168145, 467832, Serie B. D. K. à Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.
 (W 457¹)
 Born, den 13. November 1928. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es werden vermisst: Drei 4 1/2 % Inhaber-Kassascheine der Ersparniskasse der Stadt Biel, Serie L, Nrn. 577/79 à Fr. 1000, versehen mit Semester-Coupons Nrn. 1/6 per 29. März/September 1929 ff., rückzahlbar ohne Kündigung am 29. September 1931.

Der unterzeichnete Richter fordert die unbekanten allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere auf, dieselben innert der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung ausgesprochen würde.
 (W 458¹)
 Biel, den 17. November 1928. Der Gerichtspräsident I: Frey.

Le Président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel ordonne, conformément aux articles 846 à 852 C. O., au détenteur inconnu des titres suivants de les produire au Greffe du Tribunal I du district de Neuchâtel, dans un délai expirant le 10 décembre 1931, faute de quoi l'annulation en sera prononcée:

2 obligations de la Maison de Paroisse de Neuchâtel, de fr. 500 chacune, nos 32 et 33.
 2 obligations du Tennis-Club de Colombier de fr. 100 chacune, nos 10 et 32.

1 bon de caisse de la Banque Cantonale Neuchâteloise, 4 1/2 %, de fr. 1000, écrio F, n° 31068, à l'échéance du 5 juillet 1930.

1 bon de caisse 4 1/2 % de la Banque Cantonale Neuchâteloise de fr. 4000, série F, n° 35154, à l'échéance du 19 février 1931.

2 bons de dépôt 4 1/2 % du Crédit Foncier Neuchâtelois, de fr. 1000 chacun, série III, nos 11590 et 11591, remboursables le 1^{er} juin 1930.

3 bons de dépôt 4 1/2 % du Crédit Foncier Neuchâtelois, de fr. 500 chacun, série III, nos 12315 à 12317, remboursables le 1^{er} mars 1931.
 Neuchâtel, le 29 novembre 1928.
 (W 475¹)
 Le Président du Tribunal I: Edm. Berthoud.

Le président du Tribunal I du district de Neuchâtel, comme le détenteur inconnu des feuilles de capital des obligations 3 1/2 %, Ville de Neuchâtel, 1893, de fr. 1000, n° 2562; 4 % Tramways de Neuchâtel, 1903, de fr. 500 chacune, nos 1324, 1326 und 1327, de produire ces titres au greffe du Tribunal I de Neuchâtel dans un délai de trois ans dès le 4 septembre 1928, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Neuchâtel, le 31 août 1928.
 pr. le Greffier du Tribunal I: Ed. Niklaus. pr. le Président du Tribunal I: A. Droz.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Romont (district de la Glâne)

1928. 24 novembre. La société coopérative existant à Ursy sous la dénomination de Société de laiterie ou de fromagerie d'Ursy (F. o. s. du c. de 20 mars 1888, n° 38, page 389, et 11 septembre 1915, n° 212, page 1243), a révisé ses statuts dans son assemblée générale du 1^{er} juillet 1928, et apporté les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce. Elle s'appellera désormais Société de laiterie d'Ursy. Le but est de procurer à ses membres le moyen de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit en le vendant à un laitier ou à une condenserie, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Pour être admis comme sociétaire, il faut: 1. Être propriétaire d'immeubles non bâtis. 2. Jouir d'une réputation de probité et de ses droits civiques. 3. Réunir les deux tiers des voix des membres présents. 4. Payer une finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. 5. Faire la demande d'entrée au président qui en référera au comité. Le nouveau sociétaire jouit des mêmes droits que les anciens. Le droit de la société est attaché au domaine et le suit dans quelles mains qu'il passe, en cas de partage du domaine, il n'est attaché qu'à un des co-partageants, les autres peuvent toutefois être reçus dans la société moyennant le paiement des huit dixièmes de la finance d'entrée. Le sociétaire exerce son droit lui-même ou le transmet à un fermier. Le consommateur (mange-foin) pourra être admis à porter son lait à la laiterie, moyennant l'autorisation du comité et entente avec le laitier quant au prix. Le fermier paiera une finance d'entrée de dix francs et le consommateur de huit francs pour la durée de consommation de la récolte acquise. Tout coupleur, fermier ou consommateur de foin paiera une finance d'entrée de deux francs au minimum à fixer par le comité et agréée par l'assemblée. Pour parvenir à l'amortissement des dettes, il sera exigé de tous les sociétaires une contribution égale pour tous, dont le chiffre sera fixé chaque année par l'assemblée générale des sociétaires. On cesse de faire partie de la société par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale ou par le jugement d'un tribunal arbitral, à la suite de l'inobservation des présents statuts et des règlements y relatifs. Le propriétaire sociétaire ou le coupleur exclu de la société ne conservent aucun droit à l'actif social. Ils demeurent pendant trois ans encore responsables des engagements de la société au moment de leur sortie. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier. Les sociétaires sont solidaires et co-propriétaires de ce qui appartient à la société et co-débiteurs de ce qu'elle doit. Ils sont solidairement responsables pour les engagements valablement contractés en son nom. Les organes de la société sont: 1. L'assemblée générale; 2. un comité de cinq membres et de deux suppléants nommés pour quatre ans et rééligibles. Le comité s'organise lui-même par la nomination du président, du vice-président et du secrétaire-caissier, ce dernier pouvant toutefois être choisi en dehors du comité; 3. un tribunal arbitral composé de 3 membres nommés selon les prescriptions du code de procédure civile. Le comité actuel est composé comme suit: François Conus, de Blessens, à Ursy; Antonin Magnin, de Cottens, à Ursy; Louis Butty, de et à Ursy; Hilaire Deschenaux, de et à Ursy; Louis Deschenaux, fils de Louis, de et à Ursy, membres, et Marin Gavillet, de et à Bionnens, et Etienne Bovet, de Promansens, à Vuarmarens, suppléants, tous agriculteurs. Le président est François Conus, en remplacement de Joseph Deschenaux, le secrétaire est Louis Butty, en remplacement de Pierre Deschenaux, et le vice-président est Antonin Magnin.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Spiegel- u. Einrahmungsgeschäft etc. — 1928. 26. November. Der Inhaber der Firma C. Frey, Glaser, in Basel, Carl Ferdinand Frey (Jäger) (S. H. A. B. Nr. 227 vom 22. Oktober 1892, Seite 914), ändert seine Firma ab in Carl Ferd. Frey, verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes Spiegel- und Einrahmungsgeschäft, Vergolderei und Glaserei, und verlegt das Geschäftslokal nach Stadthausgasse 15. Die Firma erteilt Einzelprokura an Anna Frey, von und in Basel.

Wirtschaft. — 26. November. Inhaber der Firma Josef Sieber, in Basel, ist Josef Sieber-Rupp, von Widnau (St. Gallen), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Elsässerstrasse 57 (Rest. zum Rheinhafen).

Schuhmacherei. — 26. November. Die Firma Chr. Bauer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1916, Seite 102), Schuhmacherei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Transportunternehmung etc. — 26. November. Die Firma August Disch-Hauser, in Basel (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1928, Seite 1879), Transportunternehmung, Einlagerung und Verzollung, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

26. November. Unter der Firma Autoba A.-G., Autotransporte, Basel, gründet sich mit dem Sitz Basel und auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft, die den Zweck hat, Autotransporte auszuführen und Camionnage zu besorgen. Die Statuten sind am 22. November 1928 festgesetzt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 40 Aktien von je Fr. 1000, auf den Namen lautend. August Knopf-Glastetter überträgt an die Aktiengesellschaft die ihm gegen August Disch-Hauser in Basel zustehende Forderung bis zum Betrage von Fr. 10,000 mit dem Pfandrecht und erhält hierfür 10 voll liberierte Aktien. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift sind August Knopf-Glastetter, Kaufmann, von und wohnhaft in Basel, Präsident, und Willy Schlemmer, Betriebsleiter, von und in Basel. Güterstrasse 138.

27. November. Unter der Firma Taxigenossenschaft Basel, besteht mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, die den Zweck hat, zur Förderung des Erwerbes ihrer Mitglieder die Beförderung von Personen und Gütern, insbesondere ein Taximeterautounternehmen zu betreiben. Die Genossenschaft kann Automobile kaufen und verkaufen und sich an ähnlichen Betrieben beteiligen; sie kann auch Grundstücke erwerben und veräußern. Die Statuten sind am 17. Oktober 1928 festgestellt worden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen; eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft wird auf schriftliche Beitrittserklärung und Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 20 erworben durch Beschluss des Aufsichtsrates. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen und höchstens vier Anteilscheine à Fr. 1000 zu zeichnen. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Kündigung unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von mindestens 3 Monaten vor Schluss eines Geschäftsjahres, ferner durch Tod und durch Ausschluss. Ausscheidende Mitglieder haben Anspruch auf Auszahlung ihrer Anteile nach dem Bilanzwert. Für die Aufstellung der Bilanz ist Art. 656 O. R. massgebend. Der Reingewinn wird

nach Vornahme der Zuweisungen an die Reserven unter die Mitglieder wie folgt verteilt: die Anteilscheine werden bis zu 5 % verziinst; vom Ueberschuss erhalten die im Betriebe tätigen Genossenschafter einen Vorausanteil bis zu 5 % eines Anteilscheines; der Rest wird nach Köpfen verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand und der aus 5 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat. Mitglieder des Vorstandes sind: Franz Rüttler, Chauffeur, von und in Basel, Emil Weis, Chauffeur, von Basel, in Binningen, und Albert Eng, Chauffeur, von Stüsslingen (Solothurn), in Basel. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien. Steinentorberg 12.

27. November. Unter der Firma Mobilfinanzen-A.-G., ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel und unbeschränkter Dauer gegründet worden, welche die Finanzierung von Mobiliargeschäften bezweckt. Die Statuten sind am 23. November 1928 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 100 Aktien von Fr. 5000, auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern, zur Zeit aus Hanns Ditisheim, Bankier, Dr. Fritz Hagemann, Advokat und Notar, und Fritz Springer, Kaufmann, alle von und in Basel; sie führen Einzelunterschrift. St. Alban-Vorstadt 2.

27. November. Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft unter der Firma Transport Comptoir Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1927, Seite 1075), sind Dr. Chr. Rothenberger und Paul Dürst ausgetreten.

Internationale Transporte etc. — 27. November. Der Inhaber der Firma Armin Abegg, in Basel (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1927, Seite 1678), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes Internationale Transporte, Tarifbureau.

28. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma «Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft, in Bern, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1928, Seite 972), ist der Generaldirektor Alfred Geiser infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Delegierter des Verwaltungsrates wurde ernannt Oberst Adolf Jost, Präsident des Verwaltungsrates, und als Generaldirektor Jakob Spreng, die zusammen die Generaldirektion bilden und Einzelunterschrift führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stiekereifabrikation, Export. — 1928. 26. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Carl Koller & Co., Stiekereifabrikation und Export, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 180 vom 6. August 1925, Seite 1360), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Kornhausstrasse/Ecke Merkurstrasse.

Textilien. — 26. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Labhart & Müller, Fabrikation und Export von Textilien, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 885), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Vadianstrasse 11.

Stiekereien. — 26. November. Die Firma Jakob Oetiker, Fabrikation und Export von Stiekereien, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1009), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Kesslerstrasse 1.

Konfektionierte Artikel. — 26. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Marbach, Schrank & Co., Konfektionierte Artikel, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1923, Seite 807), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Teufenerstrasse 3.

Stiekereien. — 26. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma D. & C. Oertli, Fabrikation und Export von Stiekereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 93 vom 9. April 1921, Seite 715), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Seidenhofstrasse 6.

26. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Rideaux A.-G., mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1927, Seite 1250) meldet die Verlegung des Geschäfts nach Marktgasse 20.

Zigarren. — 26. November. Die Firma Carl Lipp, Zigarrenhändler, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Juni 1921, Seite 1302), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

26. November. Inhaber der Firma August Misteli, Bäckerel & Konditorei, in Rorschach, ist August Misteli, von Aeschi (Solothurn), in Rorschach. Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren. Kronenstrasse 12.

26. November. Die Firma Eugen Schaff, Schuhsohlerei, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 140 vom 20. Juni 1925, Seite 1077), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Wirtschaft. — 26. November. Die Firma Gottlieb Wickle, Bäckerei und Wirtschaft, in Krummenau (S. H. A. B. Nr. 401 vom 24. Oktober 1905, Seite 1601), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tabak-, Weiss- u. Trikotwaren. — 26. November. Die Firma Niederöst-Bussmann, Tabakwaren, Weiss- und Trikotwaren, in Wil (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1926, Seite 384), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Strickwarenfabrikation. — 26. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Scholder, Schaeffer & Co., in St. Gallen C., Fortführung der bisher von der Aktiengesellschaft Schaeffer & Co., in St. Gallen betriebenen Strickwarenfabrikation (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1928, Seite 195), ist Albert Scholder sen. infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern in bisheriger Weise fortgeführt.

26. November. Die Firma Emil Huber, Gasthaus & Bäckerel, zum Rössli, in Brunnadern (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1927, Seite 148), ist infolge Konkurses erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Finanz- und Handelsgeschäfte usw. — 1928. 8. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Tenax A. G., in Chur (S. H. A. B. Nr. 251, vom 27. Oktober 1926, Seite 1891), hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Oktober 1928 die Erhöhung des bisherigen Aktienkapitals von Fr. 200,000 auf Fr. 500,000 konstatiert durch Ausgabe von 300 neuen Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Die bisherigen 200 Stück Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das gegenwärtige Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 500,000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 5. November. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Erlinsbach hat sich, mit dem Sitz in Erlinsbach, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die nachhaltige Förderung der Rindviehzucht in ihrem Kreise bezweckt. Die Sta-

tuten sind am 24. März 1928 festgestellt worden. Bei der Gründung wird die Mitgliedschaft durch Anerkennung und Unterzeichnung der Statuten erworben. Ueber spätere Aufnahme beschliesst die Genossenschaftsversammlung nach vorheriger schriftlicher Anmeldung. Jedes Mitglied muss pro Zuchtbuch einer Anteilsschein im Betrage von Fr. 50 zeichnen. Ausserdem ist die Generalversammlung berechtigt, eine mässige Eintrittsgebühr festzusetzen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des Rechnungsjahres möglich und muss 3 Monate vorher schriftlich beim Vorstand verlangt werden. Die Mitgliedschaft eines verstorbenen Mitgliedes geht auf den oder die Uebernehmer des Betriebes über, wenn diese es verlangen. Wer den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt oder den Statuten und den Beschlüssen der Genossenschaftsorgane nicht nachlebt, kann jederzeit ausgeschlossen werden. Freiwillig austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Vermögen der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Expertenkommission (Zucht-kommission); d) die Revisoren. Der aus mindestens 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hans Roth, Landwirt; Vizepräsident: Max Blattner, Landwirt; Aktuar: Fritz Bürgi, Lehrer; Beisitzer sind: Jakob Kyburz-Wehrli, Landwirt; Fritz Lüthy, Landwirt; Arthur Käser, Landwirt; Adolf Müller, Landwirt; alle von und in Erlinsbach.

22. November. Unter der Firma Darlehenskasse Schmiedrued, hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schwiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Schmiedrued. Die Statuten datieren vom 17. November 1928. Die Genossenschaft ist auf die Gemeinde Schmiedrued beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassenbüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschlossene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder auszehaftet, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 3 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Rudolf Bolliger, Landwirt, Grossrat; Vizepräsident: Ernst Maurer, Zimmermeister; Aktuar: Fritz Maurer, Landwirt, alle von und in Schmiedrued.

27. November. Unter dem Namen Wohlfahrtsfonds der Firma Paul Walser & Cie., Aktiengesellschaft, besteht mit dem Sitze in Wohlen eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung bescheidener Pensionen an die aus Alters- und Gesundheitsrückichten zurücktretenden Angestellten der Firma Paul Walser & Cie. Aktiengesellschaft, in Wohlen. Die Stiftungsurkunde ist am 24. November 1928 errichtet worden. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat der Firma Paul Walser & Cie. Aktiengesellschaft wählt den Stiftungsrat. Letzterer vertritt die Stiftung nach aussen. Namens des Stiftungsrates führt der Präsident die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Mitglieder haben zusammen Kollektivunterschrift. Präsident des Stiftungsrates ist Eugen Isler, Kaufmann, von Wohlen; Vizepräsident: Max Lüthi, Kaufmann, von Wohlen; Mitglied: Emil Huwiler, Kaufmann, von Sins-Meienberg, allein Wohlen. Schürzen- u. Wäsche-fabrikation. — 27. November. Inhaber der Firma W. Friedmann, in Baden, bisher eingetragten in Lugano (S. H. A. B. 1920, Seite 1199), ist Lipa Wolf Friedmann, von Kolomea (Polen), in Baden. Schürzen- und Wäsche-fabrikation. Zürcherstrasse Nr. 11 a.

Drahtstiften-Fabrikation etc. — 27. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fr. Hediger & Cie., Drahtstiften-Fabrikation, Handel in Maschinen, in Leimbach (S. H. A. B. 1923, Seite 563), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Baugeschäft. — 27. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Widmer Söhne, Baugeschäft, in Zofingen (S. H. A. B. 1919, Seite 781), hat sich infolge Uebergangs mit Aktiven und Passiven an die Firma «Widmer Söhne Aktiengesellschaft», in Zofingen, aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

28. November. Die Stiftung unter dem Namen Pensionskasse des «Motor-Columbus» Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen, in Baden (S. H. A. B. 1924, Seite 342), hat an Stelle von Carl Camenzind sel. zum Stiftungsratsmitglied gewählt: Fritz Muntwyler, Kaufmann, von Wohlen, in Baden. Die Unterschrift des Carl Camenzind ist erloschen. Die Unter-

schrift für die Stiftung führen sämtliche Mitglieder des Stiftungsrates in beliebiger Kombination kollektiv zu zweien.

Fabrikation von Tabakextrakt etc. — 28. November. Die Aktiengesellschaft Herkules, vormals C. Weber-Landolt, in Menziken (S. H. A. B. 1920, Seite 2122), erteilt volle Einzelunterschrift an den zum Direktor ernannten Karl Weber-Weber, Fabrikant, von und in Menziken. Seine Prokuraunterschrift ist erloschen. Carl Weber-Landolt behält als Delegierter des Verwaltungsrates das Einzelunterschriftrecht.

Gasthof. — 28. November. Inhaber der Firma Jakob Wüthrich, in Rothrist, ist Jakob Wüthrich, von Trub, in Rothrist. Gasthof z. Bahnhof.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Garage. — 1928. 27. novembre. Titolare della ditta individuale Faggio Elvezio, in Bellinzona, è Elvezio Faggio, fu Luigi, di ed in Bellinzona. Garage posto in Piazza del Sole, casa Noli.

Ufficio di Lugano

Macelleria. — 28. novembre. La ditta Mazzocco Stefano, in Calprino, macelleria (F. u. s. di c. n.º 63 del 18 marzo 1925, pag. 452), viene cancellata per cessazione di commercio.

Macelleria. — 28. novembre. Titolare della ditta Amalia Mazzocco-Crivelli, in Calprino, è Amalia Mazzocco nata Crivelli, di Biandrate (Italia), domiciliata a Calprino. Macelleria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1928. 26. novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 novembre 1928, la Société immobilière des deux Avenues, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 février 1928), a pris acte de la démission de deux de ses administrateurs Max Schmidt et Charles De Giorgi, dont les signatures sont radiées. James Ramelot, d'Orbe, architecte, à Lausanne, reste seul administrateur, lequel engagera la société par sa seule signature.

Laiterie, charcuterie, épicerie. — 27. novembre. Le chef de la maison William Corthay, à Lausanne, est William Corthay, d'Etoy, à Lausanne. Laiterie, charcuterie et épicerie, La Carrière, Chemin de Villard, à Penseigne «Laiterie, épicerie et charcuterie du Pont de Villard».

28. novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Beurre, fromages, etc. — Hans Wolfer, à Lausanne, beurre, fromages, etc. (F. o. s. du c. du 6 janvier 1922);

2. Parqueterie, représentations. — Frédéric Gerber fils, à Lausanne, parqueterie et représentations (F. o. s. du c. du 23 avril 1927);

3. Représentation de marchandises, etc. — Machtzum, à Lausanne, représentation de marchandises de diverse nature, armes et munitions en gros (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1925);

4. Graisses alimentaires, etc. — Badan et Cie, société en nom collectif, à Crissier, fabrication et vente de graisses alimentaires et de succédanés de cafés et de cacao, etc. (F. o. s. du c. du 29 juillet 1927);

5. Chemiserie, mercerie, etc. — Emma Bloch, à Lausanne, chemiserie, mercerie, etc. (F. o. s. du c. du 13 octobre 1925);

6. Installations de bureaux. — Jean Alher, à Lausanne, installations complètes de bureaux (F. o. s. du c. du 24 septembre 1928).

28. novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 novembre 1928, la Société immobilière des Trois Suisses, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 novembre 1922), a modifié ses statuts. Les modifications intéressantes les tiers sont les suivantes: La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature du seul administrateur, si le conseil ne comprend qu'un membre, et par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil est composé de plusieurs membres. L'assemblée a pris acte de la démission des administrateurs François Fiaux, Ernest Bausac et Alexis Mayor, lesquels sont radiés. La signature des administrateurs François Fiaux et Ernest Bausac est radiée. L'assemblée a désigné un seul administrateur en la personne de Louis Genton, directeur d'assurances, de Chardonne, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue de la Paix 2, bureau Louis Genton.

Bureau de Morges

Épicerie, mercerie, etc. — 28. novembre. La raison François Peissard, à Ste-Prex, épicerie, mercerie, charcuterie et bazar (F. o. s. du c. n.º 22 du 27 janvier 1928, page 175), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Cuir, sellerie, tapisserie, etc. — 28. novembre. La raison Gottfried A. Benkert, à Morges, commerce de cuirs et fournitures, sellerie, carrosserie, articles de voyage, courroies et transmissions; tapisserie (F. o. s. du c. n.º 156 du 8 juillet 1926, page 1251), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau de Moudon

23 octobre. La Société des amis du Progrès agricole, société coopérative, dont le siège est à Moudon (F. o. s. du c. du 18 mars 1910, page 477), est dissoute par décision de l'assemblée générale du 10 janvier 1928. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Maçonnerie, peinture, etc. — 28. novembre. Antoine et Barthelemy Fantoli se sont retirés de la société en nom collectif A. M. & B. Fantoli fils de Sylvestre, à Thierrens, maçonnerie, peinture et terrassements (F. o. s. du c. du 24 avril 1913, page 151). Par contre Victor, fils de Sylvestre Fantoli, de Rovegro (Italie), domicilié à Thierrens, est entré comme associé en nom collectif dans la dite société, laquelle continue entre l'associé restant Maurice Fantoli et son frère Victor Fantoli sus-nommé sous la nouvelle raison sociale Fantoli frères.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1928. 24. novembre. La liquidation de la société anonyme Fabrique des pâtes de bois de Framong en liquidation, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 11 juillet 1895, n.º 178, page 748, et 27 janvier 1926, n.º 21, page 159), étant terminée, cette raison est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux

Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

1928. 27. novembre. Par contrat de mariage, les époux Henri-Georges Nottaris (associé de la société en nom collectif «Dardi & Nottaris, Successeurs de Lindenmeyer», à Vevey) et Blanche-Elmire née Emery, domiciliés à Vevey, ont adopté le régime de la séparation de biens. (C. C. S. art. 241 et suiv.).

Edg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marchè

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 68589. — 19 novembre 1928, ore 8.
Dina Bobbià, fabbricazione e commercio,
Stabio (Svizzera).

Sigari (Toscani e Virginia, ecc.).



Nr. 68590. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Mittel zur Bekämpfung und Vorbeugung gegen Bodenschädlinge.

ERDAN

Nr. 68591. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation und Handel, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Bestäubungsmittel gegen Pilzkrankheiten der Reben, Beerensträucher und Gemüse.

FUNGEX

Nr. 68592. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation und Handel, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Pilzbekämpfungsmittel.

FUNGOL

Nr. 68593. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation und Handel, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Trockenbeizmittel.

GRANULIN

Nr. 68594. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation und Handel, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Unkrautvertilgungsmittel.

PAG XXX

Nr. 68595. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation und Handel, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Mottenbekämpfungsmittel.

SURAN

Nr. 68596. — 22. Oktober 1928, 8 Uhr.

Pflanzenschutz A. G. (S. A. pour la protection des plantes), (S. A. per la protezione delle piante), (Plant Protection Ltd.), Fabrikation und Handel, Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Vernichtungsmittel gegen Fliegen, Mücken, Ameisen, Wanzen, Motten, Spinnen, Schwabenkäfer, sowie gegen Läuse und Flöhe auf Haustieren.

VINX

Nr. 68597. — 14. November 1928, 8 Uhr.

Hugo Schrader vorm. Julius Schrader, Fabrikation und Handel, Feuerbach b. Stuttgart (Deutschland).

Aromatische Pulver zur Herstellung von Likören und Schnäpsen aller Art.

Librapo

N° 68598. — 14 novembre 1928, 8 h.

Georges Dimier, Société anonyme, fabrication et commerce, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, pendulettes, articles d'horlogerie et de bijouterie.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 26852 de L. Courvoisier & Cie, successeurs de Courvoisier frères, La Chaux-de-Fonds).

N° 68599. — 9 novembre 1928, 18 h.

H. Williamson Ltd. Büren Watch Co., fabrication et commerce, Büren a. A. (Suisse).

Montres et parties de montres.

WESTMINSTER

(Produit suisse)

Nr. 68600. — 12. November 1928, 18 Uhr.

Werner Fross, Handel, Basel (Schweiz).

Mittel gegen Anlaufen von Glasscheiben.

TRANSPHOS

Nr. 68601. — 9. November 1928, 8 Uhr.

J. D. Riedel-E. de Haën Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Berlin-Britz (Deutschland).

Künstliche Süsstoffe.

Dulcin

(Erneuerung der Nr. 40671 von der J. D. Riedel Aktiengesellschaft, welche ihre Firma seither wie hiervor angegeben geändert hat).

Nr. 68602. — 14. November 1928, 8 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Fabrikation und Handel, Basel (Schweiz).

Farbstoffe und Farben.

Zellotyl

Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger & Cons. in Basel

Einladung an die Inhaber der Obligationen der 6% Hypothekendarlehen vom 1925

auf Grund der bundesrätlichen Verordnung betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen zur Obligationärversammlung Donnerstag, den 13. Dezember 1928, vormittags 11.30 Uhr. an der Dufourstrasse 21, in Basel.

Traktanden:

1. Orientierung über die Situation.
2. Vorzeitige Rückzahlung des Obligationenkapitals in Raten entsprechend dem Eingang der Guthaben und dem Verkauf der Liegenschaften, ferner Ermächtigung der Gläubigervertreter zur Erteilung der Löschungsbewilligung bei Verkauf des Unterpfandes. (V 113^b)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

La revision du tarif espagnol ajournée

Conformément à une information de Madrid, le Conseil des ministres a décidé que l'actuel tarif douanier resterait en vigueur une année encore. Pour le moment, on ignore si ce décret entend maintenir les droits actuels abaissés par les traités de commerce ou substituer à ces droits ceux de la seconde colonne du tarif autonome (tarif minimum sans abattements contractuels). Cette information sera complétée le plus tôt possible.
283. 1. 12. 28.

Tschechoslowakei

Aufhebung weiterer Ein- und Ausfuhrbeschränkungen

Mit Wirkung vom 19. November 1928 an wurden in der Tschechoslowakei für eine weitere Anzahl von Artikeln die Einfuhr und Ausfuhr vollständig freigegeben. Für die meisten dieser Artikel bestanden allerdings im schweizerisch-tschechoslowakischen Handelsverkehr gemäss dem Notenwechsel über die Regelung des tschechoslowakischen Bewilligungsverfahrens im Handelsverkehr mit der Schweiz (vergl. Schweiz. Handelsamtsblatt, Mitteilun-

gen und Dokumente, Nrn. 14 und 15 vom 25. Februar und 1. März 1927) schon bisher keine Einschränkungen mehr. Einzig bei den folgenden Artikeln bringt die neue Freigabe auch Erleichterungen für die Einfuhr aus der Schweiz und die Ausfuhr hierher, und zwar insofern, als hier keine besonderen Ein- bzw. Ausfuhrbewilligungen mehr nötig sind und auch die bisherigen Manipulationsgebühren in Wegfall kommen:

I. Einfuhr:

Nr. des tschech. Zolltarifs	Ware
86	Blasen und Därme usw.
ex 162	Kastanienholzextrakt (die übrigen Artikel dieser Position waren der Schweiz gegenüber schon bisher freigegeben).
ex 166	Steinkohlenteer-, Braunkohlenteer-, Schieferenteer- und Stearinpech (ausgenommen Petroleumpech).
ex 173 ex b	Pechöl (Harzöl).
346	Polzwerk, konfektioniert.
ex 361	Nicht besonders benannte Waren aus andern Drechsler- und Schnitzstoffen als Holz, soweit sie nicht schon frei waren.
399	Zement.
ex 519	Stahlbestecke mit Zinn überzogen.
528	Dampfmaschinen usw.
ex 597 i	Bleiglätte, gemahlen in Pulverform, Massikot und Mennige;
o	Schmiedeguss (Ammoniak);
p	flüssiges Ammoniak.
ex 603 ex a	Schwefelkohlenstoff.
ex 604 ex c	ex 1. Nitrobenzol. 2. Anthrazen, roh; Naphtalin, roh; Korbolsäure, roh. Lauten. Weinhefe.

II. Ausfuhr:

ex 84	Borsten.
158	Eichen- und Nadelholzrinde und -Borken.

Weitere Auskünfte erteilt auf Anfrage die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements.
283. 1. 12. 28.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Tausende von Schubladen sind nach unsern Systemen eingerichtet.

Die sichtbare Registratur.

ERGA

Präzisionsmöbel aus Stahl.

Kataloge & Vorschläge

RÜEGG-NAEGELI

& CIE A-G

ZÜRICH

F. Kaiser LAUSANNE

Um Ihr Geschäft vorwärts zu bringen

braucht es einen ganzen Mann. Wer aber mit einem Leiden geplagt ist, hat nur die halbe Arbeits- und Denkkraft. Lieber 2-3 Wochen zu zielbewusster Kur anssetzen, als mit halber Arbeitskraft dableiben.
868
Verlangen Sie Prospekt bei der

Kuranstalt

Sennrüti
900m hoch
DEGER/HEIM
E. DANZEISEN-GRAUER, DR. MED. F.V. SEGESSER, TOGGENBURG

Nichtigerklärung

Der Einlageschein Nr. 129331 der Kantonalbank von Bern in Bern, lautend auf den Namen von Fräulein Jeanne Berger, Bern, von Fr. 1803.15 ist abhanden gekommen.
Die unterzeichnete Gläubigerin wird ihn gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über ihr Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Schemas diesen nicht binnen drei Monaten bei der Kantonalbank von Bern in Bern vorlegt und sein besseres Recht nachweist.
Bern, den 29. November 1928.

sig. Jeanne Berger.

Patentverkauf

oder *3329

Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 105608 vom 4. Januar 1924, betreffend: „Empfangsapparat für drahtlose Telegraphie und Telephone“ wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Patentverkauf

oder 3331

Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweiz. Patente Nr. 75501 vom 31. Januar 1916, betreffend: „Elektrischer Transformator“ und Nr. 92433 v. 17. Januar 1921, betr.: „Elektrisches Messgerät“

wünschen d. Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Patentverkauf

oder *3330

Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 116645 vom 20. Nov. 1925, betreffend: „Machine rotative à palettes“

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Patentverkauf

oder *3332

Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 112798 vom 22. Dez. 1924, betreffend: „Machine à broser, décoratif et épointer les céréales“

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séguin & Co.,
Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — Zürich 1
Löwenstrasse 51.

Bekanntmachung

Die „Leinenhaus A.-G.“ (Linière S. A.) mit Sitz in Bern hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 1928 (S. H. A. B. Nr. 267, pag. 2157) aufgelöst.
Gemäss Art. 665 S. O. R. werden deren Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche dem Liquidator, Herrn Fritz Karl Locher, Kaufmann in Bern, Bollwerk Nr. 15, bis und mit 31. Januar 1929 anzumelden.

Im Auftrag der Leinenhaus A.-G. in Liq.:

Nino Gullotti, Notar, Zeughausgasse 14, Bern.

Kaufmännisches und technisches Personal
findet man rasch durch ein Inserat im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**

Waren aus der deutschen Schweiz nach Marseille

neue **verbilligte** Frachtsätze durch Eilsammeldienst

(Transit)

MARSEILLE

(1—3, rue du Chevallier Rose)

J. VERON, GRAUER & CO

GENEVE

(22, rue du Mont-Blanc)

Trinkerheilanstalt „Pension Vonderflüh“ in Sarnen

Rückzahlung bis zum **31. Dezember 1928**

der von der Trinkerheilanstalt „Pension Vonderflüh“ in Sarnen ausgegebenen Obligationen von nom. **Fr. 25.—**. Obligationen, welche nicht innert erwähnter Frist an das Bureau der Anstalt zur Einlösung gelangen, werden als annulliert betrachtet. 3346

Sarnen, im November 1928.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
sig. Dr. **Jul. Stockmann.**

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus

Vom 1. Dezember an werden die am 31. Dezember 1928 fälligen Coupons unserer Obligationen eingelöst. (2623 Gl) *3301

Die Inhaber sind gebeten, diese Coupons nicht in Zirkulation zu setzen, sondern uns direkt zur Barauszahlung resp. Gutschrift einzusenden. **Die Direktion.**

Aktiengesellschaft Adolf Saurer in Arbon

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

9. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch den 12. Dezember 1928, nachmittags 2 Uhr im Hotel «Baer» in Arbon

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1927/28; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Jahresergebnis.
3. Mitteilungen des Verwaltungsrates über die projektierte finanzielle Reorganisation.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Es ergeht ferner an die Herren Stammaktionäre und an die Herren Prioritätsaktionäre die Einladung zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

unmittelbar im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung, wobei Stammaktionäre und Prioritätsaktionäre zum Teil gesondert zu beschliessen haben.

Traktanden:

Beschlussfassung über die finanzielle Reorganisation und die dadurch bedingten Statutenänderungen, nämlich:

1. Reduktion des bisherigen Aktienkapitals von Fr. 16,800,000 auf Fr. 9,100,000, für welchen Betrag neue Aktien mit Dividendenberechtigung ab 30. Juni 1928 ausgegeben werden, im Umtausch gegen die bisherigen Stammaktien und Prioritätsaktien und unter Aufhebung der Vorrechte der bisherigen Prioritätsaktien.
Ausgabe von 42,000 Genussscheinen an die Stammaktionäre.
Ueber dieses Traktandum haben die Stammaktionäre und Prioritätsaktionäre gesondert zu beschliessen und abzustimmen.
2. Erhöhung des gemäss Ziffer 1 hiervor auf 9,1 Millionen Franken herabgesetzten Aktienkapitals auf 16 Millionen Franken.
3. Feststellung der Zeichnung und Vollauezahlung des gemäss Ziffer 2 neu emittierten Aktienkapitals von 6,9 Millionen Franken.
4. Abänderung des Rechnungsjahres in dem Sinne, dass dieses künftig mit dem Kalenderjahr übereinstimmt, und Erstellung einer besonderen Rechnung und Bilanz für das zweite Halbjahr 1928.
5. Statutenänderungen zufolge der Beschlüsse über die Traktanden 1—4.
6. Erteilung der Vollmacht an den Verwaltungsrat zur Durchführung der zufolge der Beschlüsse der ausserordentlichen Generalversammlung erforderlichen Massnahmen.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen ab 3. Dezember 1928 im Bureau der Gesellschaft in Arbon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbutes spätestens bis und mit Samstag, den 8. Dezember bezogen werden:

bei den Hauptsitzen und Filialen des Schweizerischen Bankvereins, bei den Hauptsitzen und Filialen der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei den HH. Wegelin & Co. in St. Gallen, bei der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und Arbon. Bei diesen Stellen ist auch unser gedruckter Jahresbericht erhältlich.

Nach § 13 der Statuten muss zur Beschlussfassung über die Traktanden der ausserordentlichen Generalversammlung die Hälfte sämtlicher Aktien in der Versammlung anwesend oder vertreten sein. Wir bitten daher unsere Herren Aktionäre, der Versammlung beizuwohnen oder sich vertreten zu lassen. 3345

Arbon, den 1. Dezember 1928.

Der Verwaltungsrat.

Enveloppes ?

Demandez une offre de prix au
«Magasin spécial»

G. KOLLBRUNNER & Co.
14, Rue du Marché 2923 Berne

**Geschäfts
Bücher**



Seit 70 Jahren Fabrikation
jeder Extra-Anfertigung
jedes Papier, einfache
bis schwerste Einbände.

CARPENTIER

Zürich, Löwenstr. 31
Gründung 1857

Tannerie de Vevey (Société Anonyme)

Capital: Fr. 1,000,000

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Tannerie de Vevey S. A. est convoquée pour Vendredi 14 décembre 1928, à 15½ heures, à l'Hôtel de Ville, à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs; corroboration des comptes au 31 octobre 1928; décisions sur les conclusions de ces rapports; décharge au conseil d'administration de sa gestion et aux contrôleurs de leur mandat.
2. Nomination de deux commissaires-vérificateurs et de deux suppléants.
3. Eventuellement, propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes avec le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Tannerie (Villa Antonia) dès le 1^{er} décembre prochain.

Le Crédit du Léman, à Vevey, délivrera sur présentation des titres, jusqu'au 13 décembre prochain, les cartes d'admission à l'assemblée.

Vevey, le 1^{er} décembre 1928.

(74907 V) 3348

Le conseil d'administration.

Société Commerciale & Industrielle Socomin S. A. en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale de liquidation finale

pour le vendredi 14 décembre 1928, à 11 heures du matin, dans les bureaux de la Banque Générale pour l'Industrie Electrique, 12, rue Diday, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport des liquidateurs. (25173 X) 3343
- Rapport du vérificateur des comptes.
- Décharge au conseil d'administration.
- Fixation de la répartition finale.
- Affectation du reliquat éventuel après les délais de prescription pour les coupons, les obligations et les actions non présentés.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront avoir déposé leurs titres avant le 12 décembre 1928, chez MM. Hentsch & Cie., à Genève, 15, Corratierie.

Le résumé des comptes de liquidation ainsi que le rapport de M. le vérificateur des comptes seront déposés à la disposition des actionnaires, dès le 4 décembre chez MM. Hentsch, Forget & Cie., 66, rue du Stand, Genève.

Les liquidateurs.

Société Immobilière de Glion, Montreux

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi, 11 décembre 1928, à 15 heures, à l'Hôtel Splendide, à Montreux**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires. 2. Autorisation de vente d'immeuble. 3. Propositions individuelles. (14880 M) *3341

Les cartes d'admission pour l'assemblée sont délivrées par la Banque de Montreux, sur présentation des actions, jusqu'au lundi, 10 décembre, à midi.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au Bureau de la Société, à Montreux.

Montreux, le 28 novembre 1928.

Le conseil d'administration.